

Arbeitspläne

zur 1. Klassenpflegschaftssitzung
der Löwenklasse 2c
Schuljahr 2019_2020

Mathematik

Inhalte/
Kompetenzerwartungen
Klasse 2



Inhalte	Kompetenzerwartung	Leistungsmessung und -bewertung
<p><u>Zahlvorstellungen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Orientierung im Zahlenraum bis 100 mit Hilfe verschiedener Darstellungsformen: Rechenrahmen, Plättchen, Hunderterfeld, Zahlenstrahl • Differenzierung zwischen Zehnern und Einern • Zählen innerhalb des Hunderterraumes, vorwärts, rückwärts, in Schritten • Zahlzerlegungen • Mengen vergleichen 	<p><u>Schwerpunkt: Zahlvorstellungen</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> • stellen Zahlen im Zahlenraum bis 100 unter Anwendung der Struktur des Zehnersystems dar (Prinzip der Bündlung, Stellwertschreibweise) • wechseln zwischen verschiedenen Zahldarstellungen und erläutern Gemeinsamkeiten und Unterschiede an Beispielen • nutzen Strukturen in Zahldarstellungen zur Anzahlerfassung im Zahlenraum bis 100 • orientieren sich im Zahlenraum bis 100 durch Zählen (in Schritten) sowie durch Ordnen und Vergleichen von Zahlen • entdecken und beschreiben Beziehungen zwischen Zahlen mit eigenen Worten 	<ul style="list-style-type: none"> • Erbrachte Leistungen von den Schülern • Anstrengungsbereitschaft • eigene Leistungssteigerung • Beobachtungen in der Kleingruppe



Inhalte	Kompetenzerwartung	Leistungsmessung und -bewertung
<p><u>Addition und Subtraktion im Hunderterraum</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Additions- und Subtraktionsaufgaben im Zahlenraum bis 100 (auch mit 10er Überschreitung) • Sachaufgaben und Rechengeschichten Lösen und erfinden • Zeichnen von Bildern und Skizzen zu Rechnungen • Ergänzen bis 100 • Operative Zusammenhänge (Tauschaufgaben, Umkehraufgabe, Erkennen von Rechenmustern) <p><u>Einführung der Multiplikation</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlegendes Verständnis der Multiplikation mit Hilfe von Material (Malfeld, Malwinkel, Zahlenstrahl) • Erwerb des kleinen Einmaleins über Kernaufgaben 	<p><u>Schwerpunkt: Operationsvorstellungen</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ordnen Grundsituationen Plusaufgaben oder Minus- bzw. Ergänzungsaufgaben zu • ordnen Grundsituationen Malaufgaben oder Ver- bzw. Aufteilaufgaben zu • wechseln zwischen verschiedenen Darstellungsformen von Operationen (mit Material, bildlich, symbolisch und sprachlich) hin und her • entdecken, nutzen und beschreiben Operationseigenschaften (z. B. Umkehrbarkeit) und Rechengesetze an Beispielen (Kommutativgesetz, Assoziativgesetz, Distributivgesetz usw.) • verwenden Fachbegriffe richtig (plus, minus, mal, geteilt) 	<ul style="list-style-type: none"> • Erbrachte Leistungen von den Schülern • Anstrengungsbereitschaft • eigene Leistungssteigerung • Beobachtungen in der Kleingruppe



Inhalte	Kompetenzerwartung	Leistungsmessung und -bewertung
<p><u>Simultane Zahlerfassung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Üben anhand von Material schnell Anzahlen bis 100 zu erfassen (anhand von strukturiertem Material) <p><u>Kopfrechnen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Rechnen einfache Aufgaben bis 100 mit Hilfe des kleinen Einpluseins • Üben Kernaufgaben des Einmaleins 	<p><u>Schwerpunkt: Schnelles Kopfrechnen</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über Kenntnisse und Fertigkeiten beim schnellen Kopfrechnen im Zahlenraum bis 100 (z. B. erfassen schnell strukturierte Anzahlen, ergänzen auf Stufenzahlen, rechnen mit Zehnerzahlen, zählen vorwärts und rückwärts in Schritten, verdoppeln und halbieren) • geben die Zahlensätze des kleinen Einpluseins automatisiert wieder und leiten deren Umkehrungen sicher ab • geben die Kernaufgaben und einzelne weitere Aufgaben des kleinen Einmaleins automatisiert wieder 	<ul style="list-style-type: none"> • Erbrachte Leistungen von den Schülern • Anstrengungsbereitschaft • eigene Leistungssteigerung • Beobachtungen in der Kleingruppe



Inhalte	Kompetenzerwartung	Leistungsmessung und -bewertung
<p><u>Erwerb von Rechenstrategien:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Im 100er Raum: <ul style="list-style-type: none"> • z.B. Schrittweise, Stellenweise, Hilfsaufgabe, Vereinfachen <p><u>Überschlagendes Rechnen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Überschlagen von Rechnungen (z.B. zur Prüfung des Ergebnisses oder vor dem Rechnen) 	<p><u>Schwerpunkt: Zahlenrechnen</u> Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> • lösen Additions- und Subtraktionsaufgaben im Zahlenraum bis 100 unter Ausnutzung von Rechengesetzen und Zerlegungsstrategien mündlich oder halbschriftlich (auch unter Verwendung von Zwischenformen) • nutzen Zahlbeziehungen (z. B. Nachbarzahlen) und Rechengesetze (z. B. Kommutativgesetz) für vorteilhaftes Rechnen • beschreiben (eigene) Rechenwege für andere nachvollziehbar mündlich oder in schriftlicher Form <p><u>Schwerpunkt: Überschlagendes Rechnen</u> Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> • geben die ungefähre Größenordnung der Ergebnisse von Aufgaben im Zahlenraum bis 100 	<ul style="list-style-type: none"> • Erbrachte Leistungen von den Schülern • Anstrengungsbereitschaft • eigene Leistungssteigerung • Beobachtungen in der Kleingruppe



Inhalte	Kompetenzerwartung	Leistungsmessung und -bewertung
<p><u>Erwerb von Rechenstrategien:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Im 100er Raum: <ul style="list-style-type: none"> • z.B. Schrittweise, Stellenweise, Hilfsaufgabe, Vereinfachen • Präferenz von Rechenstrategien, Reflexion über Rechenstrategien 	<p><u>Schwerpunkt: Flexibles Rechnen</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> • nutzen aufgabenbezogen oder nach eigenen Präferenzen eine Strategie des Zahlenrechnens (z. B. stellenweise, schrittweise, Hilfsaufgabe) 	<ul style="list-style-type: none"> • Erbrachte Leistungen von den Schülern • Anstrengungsbereitschaft • eigene Leistungssteigerung • Beobachtungen in der Kleingruppe



Inhalte	Kompetenzerwartung	Leistungsmessung und -bewertung
<p><u>Aufbau von Raumvorstellung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Suchen von Formen in der Umwelt und/ oder auf Abbildungen Fiktive und/ oder reale Wegbeschreibungen 	<p><u>Schwerpunkt: Raumorientierung und Raumvorstellung</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> fahren Linien mit einem Stift nach (Auge-Hand-Koordination), benennen sich überschneidende Figuren (Figur-Grund-Diskriminierung) und identifizieren Formen (Wahrnehmungskonstanz) orientieren sich nach mündlicher Anweisung im Raum beschreiben Wege und Lagebeziehungen zwischen konkreten oder bildlich dargestellten Gegenständen 	<ul style="list-style-type: none"> Erbrachte Leistungen von den Schülern Anstrengungsbereitschaft eigene Leistungssteigerung Beobachtungen in der Kleingruppe



Inhalte	Kompetenzerwartung	Leistungsmessung und -bewertung
<ul style="list-style-type: none">• Handlungsorientierte Zugänge• Körper benennen und unterscheiden	<p><u>Schwerpunkt: Körper</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none">• erkennen und benennen die geometrischen Körper Würfel, Quader und Kugel (auch in der Umwelt) und sortieren sie nach Eigenschaften• stellen Körper (Vollmodelle) sowie einfache Würfelgebäude her	<ul style="list-style-type: none">• Erbrachte Leistungen von den Schülern• Anstrengungsbereitschaft• eigene Leistungssteigerung• Beobachtungen in der Kleingruppe



Inhalte	Kompetenzerwartung	Leistungsmessung und -bewertung
<ul style="list-style-type: none"> • Handlungsorientierte Zugänge zu ebenen Figuren • Ebene Figuren benennen und unterscheiden <p><u>Handlungsorientierte Zugänge:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Experimentieren mit dem Spiegel • Symmetrische Figuren und Bilder herstellen (Falten, Drucken) 	<p><u>Schwerpunkt: Ebene Figuren</u> Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> • untersuchen die geometrischen Grundformen Rechteck, Quadrat, Dreieck und Kreis, benennen sie und verwenden Fachbegriffe wie „Seite“ und „Ecke“ zu deren Beschreibung • stellen ebene Figuren her durch Legen, Nach- und Auslegen, Zerlegen und Zusammensetzen (z. B. Tangram), Fortsetzen, Vervollständigen, Umformen, Falten, Ausschneiden, Spannen auf dem Geobrett <p><u>Schwerpunkt: Symmetrie</u> Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> • überprüfen einfache ebene Figuren auf Achsensymmetrie (z. B. durch Klappen, Durchstechen, Spiegeln mit dem Spiegel) • erzeugen achsensymmetrische Figuren mit ein oder zwei Symmetrieachsen (z. B. Klecks-, Loch-, Spiegelbilder) 	<ul style="list-style-type: none"> • Erbrachte Leistungen von den Schülern • Anstrengungsbereitschaft • eigene Leistungssteigerung • Beobachtungen in der Kleingruppe



Inhalte	Kompetenzerwartung	Leistungsmessung und -bewertung
<p><u>Zeichenfertigkeiten</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Erzeugung und Ergänzung von Mustern• Arbeit mit dem Lineal	<p><u>Schwerpunkt: Zeichnen</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none">• zeichnen Linien, ebene Figuren und Muster aus freier Hand und mit Hilfsmitteln wie Lineal, Schablone, Gitterpapier	<ul style="list-style-type: none">• Erbrachte Leistungen von den Schülern• Anstrengungsbereitschaft• eigene Leistungssteigerung• Beobachtungen in der Kleingruppe



Inhalte	Kompetenzerwartung	Leistungsmessung und -bewertung
<p><u>Längen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Gegenstände in der Umwelt messen • Größe von Gegenständen Schätzen • Gegenständen Längen zuordnen • Bezugsgrößen kennenlernen <p><u>Uhr:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • volle und halbe Stunden • Diverse Übungen zum Lesen der Uhrzeit / Einstellen der Uhr <p><u>Geld:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Diverse Übungen zum Rechnen mit Geld 	<p><u>Schwerpunkt: Größenvorstellung und Umgang mit Größen</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> • messen Längen mit Messgeräten (sachlich angemessen) • vergleichen und ordnen Längen, Zeitspannen und Geldbeträge • geben Abmessungen von vertrauten Objekten an und nutzen diese als Bezugsgrößen beim Schätzen • lesen einfache Uhrzeiten auf analogen/digitalen Uhren ab und stellen analoge/digitale Uhren auf vorgegebene Uhrzeiten ein bzw. tragen die fehlenden Zeiger/Ziffern ein • verwenden die Einheiten für Geldwerte (ct, €), Längen (cm, m), Zeitspannen (Sekunde, Minute, Stunde, Tag, Woche, Monat, Jahr) und stellen Größenangaben in unterschiedlichen Schreibweisen dar • rechnen mit Größen (nur ganzzahlige Maßzahlen) 	<ul style="list-style-type: none"> • Erbrachte Leistungen von den Schülern • Anstrengungsbereitschaft • eigene Leistungssteigerung • Beobachtungen in der Kleingruppe



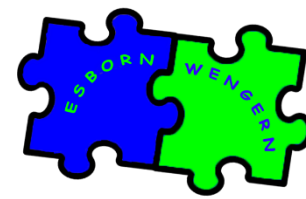
Inhalte	Kompetenzerwartung	Leistungsmessung und -bewertung
<p><u>Sachrechnen:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Rechengeschichten erzählen• Fragen zuordnen und erfinden• Mathematische Modelle erstellen• Rechenergebnisse auf die Sachsituation übertragen• Sachaufgaben zu unterschiedlichen Situationen	<p><u>Schwerpunkt: Sachsituationen</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none">• formulieren zu Spiel- und Sachsituationen sowie zu einfachen Sachaufgaben mathematische Fragen und Aufgabenstellungen und lösen sie• nutzen Bearbeitungshilfen wie Zeichnungen, Skizzen etc. zur Lösung von Sachaufgaben• formulieren zu vorgegebenen Gleichungen Rechengeschichten oder zeichnen dazu passende Bildsachaufgaben	<ul style="list-style-type: none">• Erbrachte Leistungen von den Schülern• Anstrengungsbereitschaft• eigene Leistungssteigerung• Beobachtungen in der Kleingruppe



Inhalte	Kompetenzerwartung	Leistungsmessung und -bewertung
<ul style="list-style-type: none"> • Daten sammeln und ordnen • Ergebnisse interpretieren • Erste Diagramme und Tabellen • Wahrscheinlichkeiten einschätzen 	<p><u>Schwerpunkt: Daten und Häufigkeiten</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sammeln Daten aus der unmittelbaren Lebenswirklichkeit und stellen sie in Diagrammen und Tabellen da • sammeln Daten aus der unmittelbaren Lebenswirklichkeit und stellen sie in Diagrammen und Tabellen da <p><u>Schwerpunkt: Wahrscheinlichkeiten</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> • bestimmen die Anzahl verschiedener Möglichkeiten im Rahmen einfacher kombinatorischer Aufgaben – stellungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Erbrachte Leistungen von den Schülern • Anstrengungsbereitschaft • eigene Leistungssteigerung • Beobachtungen in der Kleingruppe

Deutsch

Inhalte /
Kompetenzerwartungen
Klasse 2



Inhalte

Kompetenzerwartung

Leistungsmessung und -bewertung

Permanentes

Unterrichtsprinzip:

Freundliche und respektvolle Umgangsformen

- Reflexion von Konfliktsituationen, sich entschuldigen und eine Entschuldigung annehmen
- höflich fragen oder bitten, sich bedanken, sich begrüßen und verabschieden
- jemanden loben und Kritik äußern

Elemente der Kommunikation im Unterricht:

- feste Gesprächsregeln in: Gesprächskreis, Erzählkreis, Unterrichtsgespräch, Kleingruppen
- szenische Darstellung / Theaterstücke
- Klassenrat

Schwerpunkt: Verstehend zuhören

Schülerinnen und Schüler

- signalisieren nonverbal ihr Verstehen
- stellen Fragen

Schwerpunkt: Gespräche führen

Schülerinnen und Schüler

- beteiligen sich an Gesprächen
- entwickeln einfache Gesprächsregeln und halten sie ein
- sprechen über eigene Gefühle
- bringen eigene Ideen ein und äußern sich zu Gedanken anderer

Schwerpunkt: Zu anderen sprechen

Schülerinnen und Schüler

- sprechen verständlich
- erzählen Erlebnisse und Geschichten
- sprechen situationsangemessen
- stellen eine Begebenheit oder einen Sachverhalt aus ihrem Lebensbereich verständlich dar

Schwerpunkt: Szenisch spielen

Schülerinnen und Schüler

- spielen kleine Rollen

Schwerpunkt: Texte präsentieren

- tragen kurze Texte auch auswendig vor
- können kurze bekannte Texte vorlesen
- wirken bei Aufführungen mit

Unterrichtsbeobachtung

Kleingruppengespräche



Inhalte

Übungen zur Verbindung der
Grundschrift

- Schwungübungen
- ggf. Schreiben mit dem Füller

freies Schreiben

- Schreiben des Klassentagebuchs
- Schreibaufgaben zu Bilderbüchern

eigene Gedichte schreiben

Schreibideen / Überarbeitung

Erarbeitung von
Rechtschreibstrategien mit
diversen Arbeitsmaterialien:

- Zebra Arbeitsheft Sprache
- Diverse andere Materialien

Überarbeitung eigener Texte mit
dem Wörterbuch

Kompetenzerwartung

Schwerpunkt: Über Schreibfertigkeiten
verfügen

Schülerinnen und Schüler

- schreiben flüssig und formklar in
Grundschrift

Schwerpunkt: Texte situations- und
adressatengerecht verfassen

Schülerinnen und Schüler

- sprechen über Schreibenlässe und
entwerfen Schreibideen
- schreiben eigene Texte verständlich auf
- schreiben eigene Texte nach Vorgaben
- stellen ihre Texte vor und besprechen
sie
- überarbeiten Texte unter Anleitung

Schwerpunkt: Richtig schreiben

Schülerinnen und Schüler

- schreiben bekannte Texte mit
überwiegend lautgetreuen Wörtern
fehlerfrei ab
- nutzen Abschreibetechniken
- wenden beim Schreiben eigener Texte
erste Rechtschreibmuster und
rechtschriftliche Kenntnisse an
- nutzen das Alphabet beim
Nachschlagen in Wörterverzeichnissen

Leistungsmessung
und -bewertung

Mündliche Beiträge

Schülerarbeiten

Schreibproben

Diagnosediktate



Inhalte

Sätze und Texte lesen

Fragen zu Texten beantworten

Inhalte aus gelesenen Texten wiedergeben

Eine Buchpräsentation vorbereiten und halten

Alltäglicher Umgang mit Texten:

- Arbeitsanweisungen
- Schulbücherei, Klassenbücherei
- freie Lesezeiten
- Leseprojekt
- Lesen als Anlass eigener Textproduktion

Kompetenzerwartung

Schwerpunkt: Über Lesefähigkeiten verfügen
Schülerinnen und Schüler

- erlesen kurze schriftliche Arbeitsaufträge und Anleitungen und handeln danach
- lesen kurze altersgemäße Texte und beantworten Fragen zum Text
- wählen aus Lesekisten, Klassen- oder Schulbüchereien Texte zum eigenen Lesen aus

Schwerpunkt: Über Leseerfahrungen verfügen
Schülerinnen und Schüler

- wählen Bücher interessenbezogen aus
- lesen unterschiedliche Texte
- lesen in altersgemäßen Kinderbüchern und sprechen über ihre Leseindrücke

Schwerpunkt: Texte erschließen / Lesestrategien nutzen
Schülerinnen und Schüler

- formulieren Leseerwartungen
- äußern Gedanken und Gefühle zu Texten
- gestalten einfache Texte um

Schwerpunkt: Mit Medien umgehen
Schülerinnen und Schüler

- nutzen Medien als Anreiz zum Sprechen, Schreiben und Lesen
- tauschen sich über Lesemotive und Gelesenes sowie über persönliche Medienerfahrungen aus

Leistungsmessung und -bewertung

Schülerarbeiten

- Indianerheft Lesen
- Aufgaben zum sinnentnehmenden Lesen
- ...

Buchpräsentation

Vorleseübungen



Inhalte

- Sprache untersuchen
- Wortarten (Nomen, Verben, Adjektive)
 - Wortbausteine
 - Sätze und Satzarten
 - Wortfamilien

Kompetenzerwartung

- Schwerpunkt: Sprachliche Verständigung untersuchen
Schülerinnen und Schüler
- sprechen über den Sinn und die Funktion schriftlicher Mitteilungen
- Schwerpunkt: An Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten
Schülerinnen und Schüler
- sammeln und ordnen Wörter
 - erschließen den Sinngehalt von Wörtern im Kontext
 - untersuchen Schreibweisen von Wörtern durch Ableiten und Analogiebildung
- Schwerpunkt: Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen entdecken
Schülerinnen und Schüler
- finden Unterschiede in Sprachen
 - können einfache Sprachhandlungen in Englisch vollziehen und mit dem Deutschen vergleichen
 - sprechen über Auffälligkeiten in unterschiedlichen Sprachen

Leistungsmessung und -bewertung

- Mündliche Beiträge
- Schülerarbeiten
- Arbeitsheft Sprache
 - Freie Texte
 - ...
- Diagnosebögen

Englisch

Inhalte /
Kompetenzerwartungen
Klasse 2



Themen & Kompetenzerwartungen



Ginger 2 Units	Thema/ Inhalte	Kompetenzerwartungen
1. Welcome back Ginger	animals, feelings, food, school, weather	Hörverstehen
2. Welcome aboard	Colours, family, furniture, numbers, packing for a trip	Die Schülerinnen und Schüler
3. Tree House Island	animals, colours, clothes, nature	<ul style="list-style-type: none">• verstehen häufig wiederkehrender Wörter, einfache Aufforderungen & Anweisungen
4. Mystery Island	Animals, body and senses, food and drinks	<ul style="list-style-type: none">• verstehen wesentlicher Handlungselemente
5. Farm Island	Animals, body, colours, food, nature, numbers	<ul style="list-style-type: none">• erkennen einzelne Wörter und Wortfolgen wieder
6. Story Island	Animals, at home, clothes, school	<ul style="list-style-type: none">• vollziehen wesentliche Handlungselemente
7. Fun Park Island	Animals, feelings, food, hobbies, numbers	<ul style="list-style-type: none">• (szenische, narrative Texte) nach



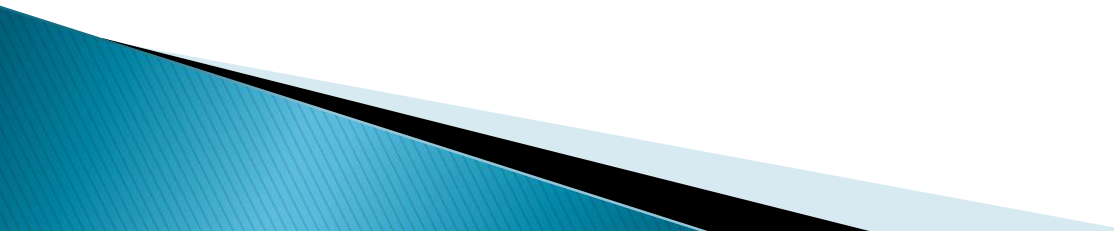
Themen & Kompetenzerwartungen



Ginger 2 Units	Thema/ Inhalte	Kompetenzerwartungen
8. Four Seasons Island	animals, body, clothes, food, nature, seasons	Hörverstehen Die Schülerinnen und Schüler
9. Goodbye Ginger		<ul style="list-style-type: none">• verstehen häufig wiederkehrender Wörter, einfache Aufforderungen & Anweisungen
Special days	Halloween, Christmas, St. Patrick`s Day, Easter Symbols: listen to the teacher, listen to the CD, talk, read, colour in, draw, cut, write, glue, act out, number, circle, join, sing, point, play, tick	<ul style="list-style-type: none">• verstehen wesentlicher Handlungselemente

Sachunterricht

**Inhalte /
Kompetenzerwartungen
Klasse 2
1. Halbjahr**





Inhalte

Schwimmen und Sinken

- Versuche mit Wasser
- Experimente zum Schwimmen und Sinken
- ggf. Boote bauen

Kompetenzerwartung

Schwerpunkt: Wärme, Licht, Feuer, Wasser, Luft, Schall

Schülerinnen und Schüler

- entdecken Eigenschaften in Experimenten (z. B. von Wasser)
- untersuchen und beschreiben die Bedeutung von Wasser für Menschen

Leistungsmessung und -bewertung

- Mündliche Mitarbeit im Klassengespräch
- Schülerergebnisse
- Schülerbeobachtung
- Anstrengungsbereitschaft
- Zusammenarbeit in der Gruppe



Inhalte

Bäume und ihre Blätter und Früchte

- Sammlung von Blättern und Früchten verschiedener Bäume in der Schulumgebung
- Unterrichtsgang in den Wald
- Der Apfel (Aufbau, Wachstum, Fruchtteile)

Kompetenzerwartung

Schwerpunkt: Stoffe und ihre Umwandlung Schülerinnen und Schüler

- legen eine Sammlung von Materialien (z. B. Blättern und Früchten) an

Schwerpunkt: Tiere, Pflanzen, Lebensräume

Schülerinnen und Schüler

- benennen ausgewählte Pflanzen und deren typische Merkmale

Leistungsmessung und -bewertung

- Mündliche Mitarbeit im Klassengespräch
- Schülerergebnisse
- Schülerbeobachtung
- Anstrengungsbereitschaft
- Zusammenarbeit in der Gruppe



Inhalte

Tiere im Winter

- Winterschlaf, Winterstarre, Winterruhe
- Anpassung der Tiere an den Winter

Kompetenzerwartung

Schwerpunkt: Tiere, Pflanzen, Lebensräume

- Schülerinnen und Schüler
- erkunden Körperbau und Lebensbedingungen von Tieren

Leistungsmessung und -bewertung

- Mündliche Mitarbeit im Klassengespräch
- Schülerergebnisse
- Schülerbeobachtung
- Anstrengungsbereitschaft
- Zusammenarbeit in der Gruppe



Inhalte

Berufe

- Steckbriefe zu verschiedenen Berufen
- Einladen von Experten
- Präsentation der Steckbriefe

Kompetenzerwartung

Schwerpunkt: Beruf und Arbeit Schülerinnen und Schüler

- erkunden und beschreiben verschiedene Berufe im Umfeld Schüler und Schülerinnen

Leistungsmessung und -bewertung

- Mündliche Mitarbeit im Klassengespräch
- Schülerergebnisse
- Schülerbeobachtung
- Anstrengungsbereitschaft
- Zusammenarbeit in der Gruppe



Inhalte

Klassenrat

- 3 Kategorien: Ideen und Vorschläge / Streit und Konflikte / Wünsche
- Gesprächsregeln
- Konfliktlösungen
- Konflikte verbal austragen
- Aushandeln
- Abstimmen
- Abwägen
- Meinungen einholen

Kompetenzerwartung

Schwerpunkt: Zusammenleben in der Klasse, in der Schule und in der Familie

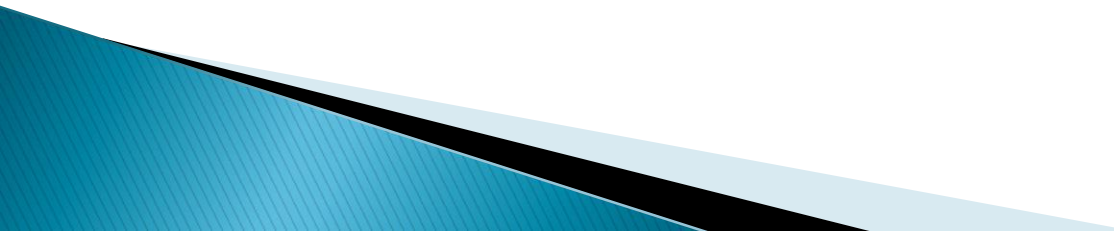
- #### Schülerinnen und Schüler
- formulieren eigene Bedürfnisse, Gefühle und Interessen
 - erarbeiten gemeinsame Regeln für das Zusammenleben
 - führen Aufgaben, die ihnen in der Klasse übertragen wurden, verantwortungsvoll aus

Leistungsmessung und -bewertung

- Mündliche Mitarbeit im Klassengespräch
- Zusammenarbeit in der Gruppe
- Führung des Protokolls (ab Klasse 2)

Sport

Inhalte /
Kompetenzerwartungen
Klasse 2
1. Halbjahr





Inhalte

Beispiele:

- Regelungen unterschiedlicher Spiele kennen lernen und danach spielen (Fangspiele, Spiele mit Partnerinnen und Partnern, Mannschaftsspiele)
- Werfen und Fangen, Passen und Stoppen, Prellen und Werfen erlernen und üben
- Schnell und wendig laufen, die Bedeutung von Laufwegen erfahren und Raumwege nutzen
- Verabredungen über Mannschaftsgröße, Spielfeld, Spielgerät, Spieldauer, Gewinnerregelung treffen

Kompetenzerwartung

Schülerinnen und Schüler

- kennen und verwirklichen die Spielideen und Regelungen einfacher Spiele
- wenden spielspezifische motorische Fertigkeiten in einfachen Spielen an
- erfahren elementare taktische Verhaltensweisen und erläutern die Bedeutung für die Spielhandlung
- spielen nach vorgegebenen Regeln, halten diese ein und begreifen deren Bedeutung für gelingendes Spiel
- sprechen über Probleme bei Nichteinhaltung von Regelungen und entwickeln erste Lösungsansätze

Leistungsmessung und –bewertung

- Erbrachte Leistungen von den Schülern
- Leistungssteigerung
- Anstrengungsbereitschaft
- Soziales Verhalten in der Gruppe

Sport

Gleiten, Fahren, Rollen – Rollsport /
Bootssport / Wintersport



Inhalte

Beispiele:

- mit verschiedenen Materialien rutschen, schlittern und gleiten (Teppichfliesen, Tücher, Decken)
- Das Rollbrett kennen lernen, in Bewegung und wieder zum Stillstand kommen, Fahrrichtungen ändern, Kurven fahren, Hindernissen ausweichen
- Spiele mit dem Rollbrett
- Sicherheitsaspekte besprechen
- Rollbrettführerschein

Kompetenzerwartung

Schülerinnen und Schüler

- lernen die Fahreigenschaften verschiedener Gleit-, Fahr- und Rollgeräte kennen und nutzen diese in einfach strukturierten Bewegungssituationen
- beachten grundlegende Sicherheitsaspekte und beschreiben diese

Leistungsmessung und -bewertung

- Erbrachte Leistungen von den Schülern
- Leistungssteigerung
- Anstrengungsbereitschaft
- Soziales Verhalten in der Gruppe



Inhalte

Beispiele:

- an verschiedenen Geräten mit unterschiedlichen Höhen, Breiten [...] balancieren
- an verschiedenen Geräten sitzend, liegend, hängend, stützend schaukeln und schwingen
- mit Absprunghilfen in die Höhe, in die Weite oder auf etwas springen (z. B. Sprungbrett, Minitrampolin)
- Geräte sicher transportieren, aufbauen und verbinden
- schaukeln und Schwingen an Tauen und Ringen

Kompetenzerwartung

Schülerinnen und Schüler

- nutzen Geräte zum Balancieren in unterschiedliche Richtungen
- lassen sich auf ungewohnte räumliche und gerätespezifische Bewegungserfahrungen ein
- nutzen verschiedene Gerätekombinationen für vielfältiges Bewegen
- führen einfache turnerische Bewegungsformen aus
- erproben und entwickeln ihre Körperspannung und Kraft beim Erlernen turnerischer Bewegungen

Leistungsmessung und -bewertung

- Erbrachte Leistungen von den Schülern
- Leistungssteigerung
- Anstrengungsbereitschaft
- Soziales Verhalten in der Gruppe



Inhalte

Beispiele:

- Kleine Handgeräte (Bälle, Reifen, Seile) zum Ausprobieren und Trainieren nutzen
- Rhythmus/ Musik wahrnehmen und in Bewegung umsetzen
- Bewegungslieder szenisch umsetzen

Kompetenzerwartung

Schülerinnen und Schüler

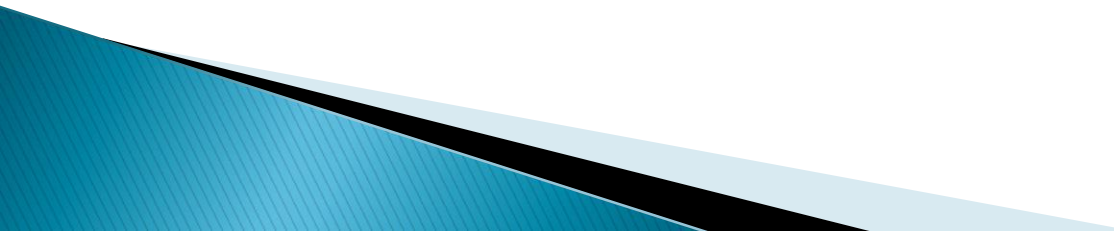
- entdecken und erproben vielfältige Bewegungsformen – auch mit Handgeräten und Objekten – und führen diese strukturgerecht aus
- passen ihre Bewegungen einem vorgegebenen Rhythmus/einer vorgegebenen Musik an
- stellen mit Bewegung Alltagssituationen, Rollen, Gefühle und Stimmungen dar

Leistungsmessung und –bewertung

- Erbrachte Leistungen von den Schülern
- Leistungssteigerung
- Anstrengungsbereitschaft
- Soziales Verhalten in der Gruppe

Kunst

Inhalte /
Kompetenzerwartungen
Klasse 2
1. Halbjahr





Inhalte

- kennenlernen der Portraitbilder „Vertumnus“ aus Früchten und Gemüse
- kennenlernen der Biografie des Künstlers und den Hintergrund zu seinem Werk
- Gestaltung eines eigenen Portraits in Anlehnung an den Künstler mit Obstdrucken aus Zeitschriften

Kompetenzerwartung

- collagieren , ausprobieren, zusammenfügen
- den Umgang mit Schere und Klebe üben
- nutzen von Bildvorlagen zur Neugestaltung / Umgestaltung
- Bildelemente in einen neuen Zusammenhang bringen
- geschicktes Kombinieren von Bildelementen

Leistungsmessung und -bewertung

- Neugier, Offenheit und Experimentierfreude
- Kreativer Umgang mit Techniken, Materialien und Werkzeugen
- Ökonomischer Umgang mit Ressourcen (Zeit, Material, Arbeitsabläufe)
- Individualität und Originalität von Ergebnissen
- Quantitative und qualitative mündliche Mitarbeit in Gesprächen in den Erarbeitungs- und Reflexionsphasen



Inhalte

- Bilderbuch „Der Regenbogenfisch“ kennenlernen
- Gestaltung eines Regenbogenfisches aus unterschiedlichen Papierresten (Tonpapier, Regenbogenpapier, Seidenpapier, etc.)
- Übung: mit Wasserfarbe einen Papierteller vollständig anmalen

Kompetenzerwartung

- den Umgang mit Schere und Klebe üben
- farbiges Gestalten mit Wasserfarben
- flächendeckendes, formatfüllendes und farbintensives Arbeiten
- schmücken und verzieren
- gestalten mit unterschiedlichen Papieren

Leistungsmessung und -bewertung

- Neugier, Offenheit und Experimentierfreude
- Kreativer Umgang mit Techniken, Materialien und Werkzeugen
- Ökonomischer Umgang mit Ressourcen (Zeit, Material, Arbeitsabläufe)
- Individualität und Originalität von Ergebnissen
- Quantitative und qualitative mündliche Mitarbeit in Gesprächen in den Erarbeitungs- und Reflexionsphasen



Inhalte

- Kennenlernen des Künstlers Wassily Kandinsky und ausgewählte Werke
- Bildbetrachtung und Bildbeschreibung
- Kreise als Gestaltungselement kennenlernen
- Gestalten eines Baumes mit Kreiselementen nach Kandinsky mit Tonpapier und Wasserfarben

Kompetenzerwartung

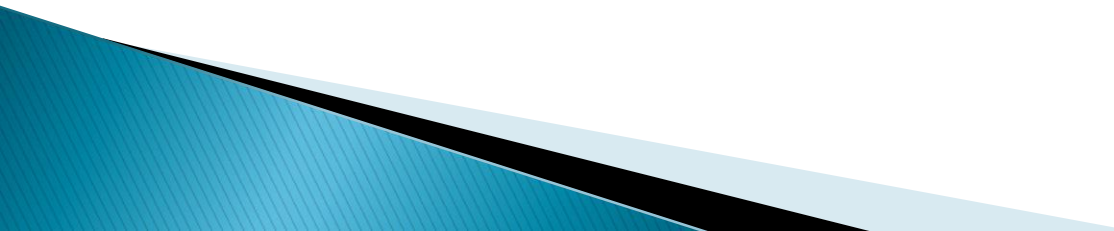
- farbiges Gestalten mit Wasserfarben
- flächendeckendes, formatfüllendes und farbintensives Arbeiten
- Flächen gliedern
- gestalten mit unterschiedlichen Papieren
- sprechen und reflektieren über die Ergebnisse
- positive und negative Kritik annehmen lernen

Leistungsmessung und -bewertung

- Neugier, Offenheit und Experimentierfreude
- Kreativer Umgang mit Techniken, Materialien und Werkzeugen
- Ökonomischer Umgang mit Ressourcen (Zeit, Material, Arbeitsabläufe)
- Individualität und Originalität von Ergebnissen
- Quantitative und qualitative mündliche Mitarbeit in Gesprächen in den Erarbeitungs- und Reflexionsphasen

Musik

Inhalte /
Kompetenzerwartungen
Klasse 2
1. Halbjahr





Inhalte

Lieder zu Anlässen im Schuljahr:
Jahreszeitliche Lieder
Lieder zur Ritualisierung des Schulalltags
Lieder für das Miteinander
Bewegungslieder
Lieder für die Verabschiedung der Vierten Klasse, oder für andere Feiern

Kompetenzerwartung

- Lieder aus einem erweiterten Repertoire auswendig singen
- Lieder verschiedener Gattungen singen
- Mit diff. Melodischen und rhythmischen Verläufen singen
- Mit erweitertem Stimmumfang deutlich und locker singen
- Mehrstimmig singen
- Spielerisches Umgehen mit Stimme und Artikulation
- Lieder nach entsprechenden Vortragsvorgaben singen
- Hervorheben von rhythmischen und melodischen Merkmalen von Klangspielen und Sprechstücken durch Stimme, Bewegungen, Körperinstrumente und einfache Schlaginstrumente
- Zur Musik passende Bewegungsformen improvisieren, üben und weiterentwickeln

Leistungsmessung und –bewertung

Mitsingen
Texte lernen
Bewegen zur Musik



Inhalte

Kompetenzerwartung

Leistungsmessung und -bewertung

Klasse 2 – wir sind dabei

Das Lied für alle Fälle,
Begrüßungslied

Grieg: Bächlein, Williams: Lovely
on the water, Brahms:
Sinfonie Nr.1 „Alphornthema“

Hallo, hallo, schön, dass du da
bist

Das Lied über mich

- Lieder aus einem erweiterten Repertoire auswendig singen
- Höreindrücke beschreiben
- Hörbeispiele einer Fotografie zuordnen
- Liedinhalt in Bewegung umsetzen, eigene Bewegungsmöglichkeiten entdecken
- Wechsel zwischen Strophe und Refrain bewusst nachvollziehen
- Über eigene Empfindungen sprechen und passende Strophen selbst erfinden

Mitsingen

Mitarbeit

Texte lernen

Bewegen zur Musik

Ich-Bilder



Inhalte

Kompetenzerwartung

Leistungsmessung
und -bewertung

Erntedank

Nachts in der Kastanienallee

Komm, stell dich in den Wind

Ich geh mit meiner Laterne

Leucht, Laterne, leuchte

- Liedstrophen durch Vor- und Nachsingen erlernen
- Ein offenes Ende mit Geräuschen / Tierlauten gestalten
- Pausenzeiten klatschen
- Ein einfaches Kastanien- oder Walnussinstrument basteln und spielen
- Kastanienkometen basteln
- Eine Tanzfolge ausführen
- Unterschiedliche Raumebenen ausnutzen
- Gestische Darstellung des Textinhaltes
- Wechsel von Strophe und Refrain durch Begleiten des Refrains mit dem Triangel bewusst nachvollziehen

Quantitative und qualitative mündliche Mitarbeit in Reflexionsgesprächen

kreative Arbeitsergebnisse

Texte lernen

Bewegen zur Musik



Inhalte

Kompetenzerwartung

Leistungsmessung
und -bewertung

Eine Geschichte vom Nikolaus

Weihnachten ist nicht mehr weit

Zusatzangebot:

Alle fangt an

Das Jahr ist wie ein Buch

- Den Inhalt des Bilderbuches „Eine Geschichte vom Nikolaus“ in eine musikalische Spielszene umsetzen

- Sich ein eigenes Ende überlegen

- Lied singen und begleiten

- Pausen durch Fingerzimbelschlag hörbar machen

- Singen des Liedes mit unterschiedlichen Tonhöhen und Anschlagsarten eines – Gläserspiels experimentieren

- eine Melodie erfinden

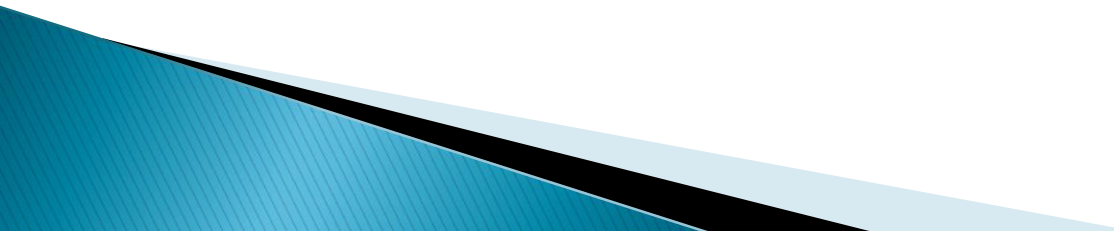
- Vor- und Nachspiel gestalten

Quantitative und qualitative mündliche Mitarbeit in Reflexionsgesprächen

- kreative Arbeitsergebnisse

Religion

Inhalte /
Kompetenzerwartungen
Klasse 2
1. Halbjahr



Miteinander leben – Heute bin ich

Inhalte

Bilderbuch:
Heute bin ich

Farben Gefühlen zuordnen

Gefühle darstellen

Gefühle anhand der Mimik
erkennen und zuordnen

Gefühlsfische malen und
Geschichten zu jedem
Fisch erzählen

Kompetenzerwartung

- Die Kinder lernen anhand von Bildern, Gefühle zu erkennen.
- Sie werden für die Wahrnehmung ihrer Gefühle sensibilisiert, indem sie lernen, die in Mimik und Gestik auszudrücken,
- Sie vertiefen ihre Kenntnisse durch das zuordnen von Bildern und das Gestalten eigener Bilder.

Leistungsmessung und -bewertung

Religionsmappe
Mündliche Mitarbeit
Schriftliche
Arbeitsergebnisse
Kreative
Arbeitsergebnisse

Kriterien:
Vollständigkeit und inhaltlich richtige Bearbeitung der schriftlichen und kreativen Arbeiten
Regelmäßige sinnvolle Teilnahme an Unterrichtsgesprächen
Durchdachte Gesprächsbeiträge

Wofür bin ich dankbar

Inhalte

Übungen zum Wahrnehmen und Ausdrücken von Dankbarkeit

Kompetenzerwartung

- Die Kinder nehmen vielfältige Dinge wahr, wofür sie dankbar sein können und schulen so ihre Wahrnehmung
- Sie bringen auf verschiedene Weise ihren Dank zum Ausdruck.
- Sie reflektieren die Wirkung des Danksagens.

Leistungsmessung und -bewertung

Religionsmappe
Mündliche Mitarbeit
Schriftliche Arbeitsergebnisse
Kreative Arbeitsergebnisse

Kriterien:
Vollständigkeit und inhaltlich richtige Bearbeitung der schriftlichen und kreativen Arbeiten
Regelmäßige sinnvolle Teilnahme an Unterrichtsgesprächen
Durchdachte Gesprächsbeiträge

Inhalte

Die Geschichte vom heiligen Martin kennenlernen.

Gespräche über das Teilen

Kompetenzerwartung

- Die Kinder erfahren, dass man einander helfen soll.
- Sie stellen Bezüge zur eigenen Lebenswirklichkeit her.
- Sie kennen aus Überlieferungen der Geschichte Glaubensaussagen vom fürsorglichen Handeln Gottes.

Leistungsmessung und -bewertung

Religionsmappe
Mündliche Mitarbeit
Schriftliche Arbeitsergebnisse
Kreative Arbeitsergebnisse

Kriterien:
Vollständigkeit und inhaltlich richtige Bearbeitung der schriftlichen und kreativen Arbeiten
Regelmäßige sinnvolle Teilnahme an Unterrichtsgesprächen
Durchdachte Gesprächsbeiträge

Die Weisen folgen dem Stern

Inhalte

Erstellen eines
Bilderbuches

Bethlehem und
Morgenlang

Im Palast von König
Herodes

In Bethlehem im Stall

Rückkehr ins
Morgenland

Kompetenzerwartung

- Die Kinder deuten die
Weihnachtsgeschichten aus dem
Neuen Testament unter dem
Gesichtspunkt der Menschwerdung
Gottes

Leistungsmessung und -bewertung

Religionsmappe
Mündliche Mitarbeit
Schriftliche
Arbeitsergebnisse
Kreative
Arbeitsergebnisse

Kriterien:
Vollständigkeit und
inhaltlich richtige
Bearbeitung der
schriftlichen und kreativen
Arbeiten
Regelmäßige sinnvolle
Teilnahme an
Unterrichtsgesprächen
Durchdachte
Gesprächsbeiträge

Inhalte

Mutgeschichten

Kennenlernen des Hirtenjungen David

Geschichte von David kennen lernen und entdecken, wie das Vertrauen auf Gott sein Leben verändert.

Kompetenzerwartung

- Die Kinder nehmen alttestamentliche Geschichten (Psalmen) von der Nähe und Begleitung Gottes wahr.

-Ganzheitliche Auseinandersetzung mit der Davidgeschichte mit der Absicht, eine Stärkung des Glaubens auf Gott als vertrauensstiftenden und kraftgebenden Gegenüber im eigenen Leben zu erfahren.

Leistungsmessung und -bewertung

Religionsmappe
Mündliche Mitarbeit
Schriftliche Arbeitsergebnisse
Kreative Arbeitsergebnisse

Kriterien:
Vollständigkeit und inhaltlich richtige Bearbeitung der schriftlichen und kreativen Arbeiten
Regelmäßige sinnvolle Teilnahme an Unterrichtsgesprächen
Durchdachte Gesprächsbeiträge